

ERMORDET UND VERSCHARRT- ABER NICHT VERGESSEN !

Mit dem Rad - GeDenK-Fahrt
entlang einer Teil-Strecke des
„Hessentaler Todesmarsches“
vom April 1945.

Samstag 12. April 2025 - 09 Uhr

**Start : Bushaltestelle „Karl Kurz-Parkplatz-Hessental. Abfahrt mit dem Bus
und den Rädern, auf einem Fahrrad-Anhänger, nach Ellwangen /Neunheim.**

Die GeDENK- Fahrt ist auch für RadfahrerInnen ohne Elektroantrieb geeignet. Rückkehr zur KZ Gedenkstätte Hessental gegen 17 Uhr. Die Tour findet bei jedem Wetter statt, deshalb bitte individuelle Vorsorge bei der Bekleidung treffen. Ein Unkostenbeitrag von 8 € pro TeilnehmerIn für die Busfahrt/Radtransport wird erhoben – Anmeldungen sind spätestens bis zum 2. April 2025 unter <https://tinyurl.com/a35tkuff> erforderlich. Bitte angeben ob mit „Bio-Rad“ oder „Pedelec“ an der Tour teilgenommen wird. Es soll ein gewisses Kontingent für „BIO-RadlerInnen“ reserviert werden. Die TeilnehmerInnen Anzahl ist auf etwa 20 Plätze begrenzt. Die Strecke ist ca. 50 km lang und es sind ca. 300 hm zu überwinden. Wenn es zu steil wird, schieben wir. Das Fahrttempo richtet sich nach den „BIO-RadlerInnen“!

Mit dieser GeDENK- Fahrt wollen die Organisatoren an den „Hessentaler Todesmarsch „vom 5. April 1945 erinnern und an 11 Stationen über Gräueltaten und Verbrechen der Nazi Herrschaft berichten. Wir haben die umgekehrte Todesmarsch Strecke Ellwangen -Hessental gewählt, weil diese topografisch leichter zu radeln ist. Die Tour umfasst nur eine Teilstrecke die die Häftlinge zu Fuß getrieben wurden. Nach Ellwangen – bis Nördlingen führte der Marsch der Häftlinge weiter, bis sie ab Nördlingen mit der Reichsbahn ins KZ Dachau/Allach befördert wurden.

Die Tour wird organisiert von der INI KZ-Gedenkstätte Hessental, ADFC- Fahrradclub Schwäbisch Hall, Friedens-forum Ellwangen und der VVN- Bund der AntifaschistInnen.

Die Stationen der GeDENK- Fahrt: Ab 10 Uhr Ellwangen /Neunheim

Zu den einzelnen Stationen gibt es jeweils etwa 15 Minuten Erläuterungen.

- 1: **Massengrab Neunheimer Steinbruch** -Opfer des Hessentaler Todesmarsches
- 2: **KZ Außenlager Ellwangen** – Stammlager des KZ Komplexes Natzweiler (Goldrain) Vernichtung durch Arbeit
- 3: **Mahnmal vor dem Jüdischen Friedhof/Ellwangen**
- 4: **KZ Außenlager Ellwangen des Stammlagers Dachau-SS-Kaserne Ellwangen**
- 5: **Bahnhof Ellwangen** – Zurückgelassene Häftlinge des Hessentaler Todesmarsches
- 6: **Hof der Comboni-Missionare** – Schicksal geflüchteter Häftlinge
- 7: **Gegen 12 Uhr – Pause** und Verpflegung durch die Comboni Missionare (gegen Spende)
- 8: **13 Uhr – Weiterfahrt** Richtung Hessental.
- 9: **Hoheberg/Rosenberg** – „Ohne Spuren“, Kurzer Halt an der ehm. Neonazi-Schulungsstätte „Goldenes Kreuz“.
- 10: **Rosenberg** – Zurückgeblieben und ermordet- Schicksal eines jungen KZ Häftlings und Häftlinge im Stall eingepfercht.
- 11: **Bühlertann** – In den Schafstall getrieben...
- 12: **Nahe Sulzdorf** – an den Gleisen: Bombardierung der Lokomotive/ Waggons- Fluchtversuche und Massengrab
13. **KZ Gedenkstätte Hessental** – Abschluss mit einem kleinen Getränke und Imbiss Angebot.

Sollte das Interesse an unserer GeDENK- Fahrt die Anzahl der 20 begrenzten Plätze übersteigen, planen wir eine Wiederholung.

Es besteht die Möglichkeit nur Teile der Strecke mitzufahren, oder auf den Bustransfer zu verzichten. In beiden Fällen ist eine Absprache mit den Organisatoren nötig. Auch bei anderen Fragen geben wir gerne Auskunft.



Anmeldung unter: <https://tinyurl.com/a35tkuff>
oder QR-Code scannen